

- 11) **Naturbilder für jung und alt.** Von A. Forsteneichner. Zweite Auflage, umgearbeitet und besorgt von Otto von Schachinger. Mit dem Porträt des Verfassers. Regensburg. Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz. 1893. 8°. VIII und 544 Seiten. Preis geheftet M. 3.20, elegant gebunden M. 4.

Die populären Schriften über Naturwissenschaft von Brehm, Vogt, Jäger u. s. w., sowie andererseits von Litzow, Mäbler, Bach u. s. w. verdanken ihre weite Verbreitung nicht einzig, nicht einmal vorzugsweise der Reclame, sondern dem Interesse, welches breite Volksschichten der unteren und mittleren Stände derartigen Preßerzeugnissen entgegenbringen. Jede neue Erscheinung auf diesem Gebiete von katholischer Seite ist darum aufs freudigste zu begrüßen. Eine solche Erscheinung liegt hier vor und trägt gleich die Beglaubigung ihrer Tüchtigkeit an der Stirne: zweite Auflage. Schade, daß mehr als ein Viertelsjahrhundert vorübergehen mußte, ehe diese sinnigen Naturbilder neu zur Schau gestellt wurden. Der warme Ton, in welchem sie gehalten, die poetische Erklärung, welche sie verklärt, müssen sie zu Lieblingen für jung und alt machen. In buntem Durcheinander und doch geordnet ziehen die Bilder aus der Pflanzen-, Vogel- und Insectenwelt an uns vorüber. Meister sind es, bei denen der Verfasser in die Lehre gegangen, und er ist der Meister würdig. Der materielle Inhalt der Bilder entspricht im großen und ganzen dem jetzigen Stande der Wissenschaft, eine genauere Prüfung und Kritik muß jedoch entfallen, denn wo Poesie und Leben wie in diesem Buche durcheinander weben, muß wohl die nüchterne Wissenschaft sich bescheiden und darf nicht die strengen Forderungen ihres Bereiches stellen. Nicht für Gelehrte, für Naturfreunde ist das Buch geschrieben; mögen viele die Bilder beschauen. Die Verlagsanstalt hat für schöne Ausstattung gesorgt und es soll das Buch auch in „eleganter Originalleinband“ zu haben sein. Ich möchte der Verlagshandlung nahelegen, falls sie ein Buch im Originalleinband versendet, solche auch als Recensions-Exemplar zu versenden.

Niederrana.

Pfarrer Mathias Rupertsberger.

- 12) **Das allerheiligste Sacrament, das wahre Brot der Seele.** Von Dr. Josef Walter, Stiftspropst und Decan in Innichen. Zweite Auflage. Brixen. Katholisch-politischer Pressverein. 1893. 576 Seiten. Preis broschiert fl. —.90.

- 13) **Die heilige Messe, der größte Schatz der Welt, und die Weise, ihn zu benützen.** Von demselben. Vierte Auflage. Brixen. Weger. 1889. 594 Seiten. Preis broschiert fl. —.90.

- 14) **Der heilige Rosenkranz.** Ein Belehrungs- und Erbauungsbüchlein für das christliche Volk. Von demselben. Fünfte Auflage. Katholisch-politischer Pressverein. Brixen. 344 Seiten. Preis broschiert fl. —.40.

Vorstehende drei Schriften verdienen wegen ihrer vorzüglichen praktischen Brauchbarkeit dem Seelsorgsclerus aufs wärmste empfohlen zu werden. Jeder einzelnen sieht man an, daß ihr Verfasser ein überaus praktischer und wahrhaft seeleneifriger Seelsorger ist, der in hohem Grade die Gabe besitzt, die religiösen Wahrheiten wirklich populär darzustellen, dieselben, wenngleich tief und erhaben ihrem vollen Inhalte nach, dem christlichen Volke zum richtigen und klaren Verständnis zu bringen und, was die Hauptsache ist, durch die lichte, anregende und überzeugende Darstellungsweise das Volk zu bewegen, die klar erkannten Wahrheiten nicht bloß innerlich hochzuschätzen, zu lieben, in deren glücklichem Besitz sich zu erfreuen, sondern diese Wahrheiten in ihrem vollen Umfang auch im täglichen Leben und Handeln zur Anwendung zu bringen. Insbesondere in den zwei ersten Schriften zeigt sich der Verfasser als gründlich durchgebildeter Theolog, der seinen Gegenstand vollkommen beherrscht. Da möchten wir ihn vergleichen mit dem als gründlicher Dogmatiker bekannten Dr. Heinrich von Mainz